

***Delphinium* Elatum-Gruppe (Hoher-Garten-Rittersporn, Alpine delphinium)**

Ranunculaceae - Hahnenfußgewächse, LB: Beet // B2 so, sommergrün

Romantischer Cottagegarten-Klassiker mit riesigen Blütenkerzen im Sommer für frische, sonnige Plätze.

Herkunft

Gärtnerische Züchtung; der Hohe Rittersporn, *D. elatum*, die wichtigste Ausgangsart der Züchtungen, stammt aus den Gebirgen Eurasiens.

Blatt/Blüte/Frucht

Blätter dunkelgrün, stark gelappt bis geteilt, an kräftigen Stielen sitzend. An deren Ende erscheinen ab Frühsommer prächtige aufrechte kerzenartige Blütentrauben, je nach Sorte in blauen, lilafarbenen und weißen Tönen, denen kleine Balgfrüchte folgen können.

Lebensform: Hemikryptophyt **Höhe** 120 - 200 cm, je nach Sorte und Standort

Kulturhinweise

Sonniger bis leicht absonniger nicht zu heißer Standort in frischen, lockeren und nährstoffreichen Böden. Bei nachlassender Vitalität Teilen und Verpflanzen. Da hohe Sorten oft standschwach sind, diese nicht an windexponierten Stellen verwenden bzw. die Pflanzen frühzeitig Stäben. Viele Sorten remontieren bei optimaler Kultur – passender Standort, regelmäßigen Düngegaben und Rückschnitt nach der Hauptblüte. Schädlinge wie Schnecken oder Wurzelälchen, aber auch Mehltau oder die Blattfleckenkrankheit *Phyllosticta* können Probleme bereiten.

Vermehrung je nach Sorte durch Teilung, basale Stecklinge oder aus Samen. Da vegetativ vermehrte Sorten zum Teil geringe Widerstandsfähigkeit gegen oben genannte Schädlinge und Krankheiten besitzen, werden seit einigen Jahren vermehrt Samensorten gezüchtet.

Gestalterische Verwendung

Der Garten-Rittersporn ist ein Star durch die einzigartige Kombination aus Blütenform und -farben. Verwendung im Hintergrund prächtiger, nostalgischer Beete, die entsprechende Pflege erhalten. Einzeln oder in kleinen Gruppen einsetzen – sollte von den Nachbarn unterstrichen aber nicht bedrängt werden.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten

Einige der wichtigsten Garten-Rittersporne für Mitteleuropa gehören der *Delphinium* Elatum-Gruppe an: Gute, vegetativ zu vermehrende Sorten sind 'Lanzenträger' und die von Karl Foerster gezüchteten Sorten 'Ouvertüre' und 'Finsteraarhorn'. Die alten englischen Elatum-Sorten sind bei uns meist zu pflegebedürftig und damit eingeschränkt zu empfehlen. Einige neuere F1-Hybrid-Sorten wie z.B. aus der New Millennium-Serie sind samenvermehrbar. Sorten der samenvermehrbaren Pacific-Hybrid-Gruppe aus Kalifornien werden insgesamt meist noch größer und wuchtiger. Sie sind aber häufig standschwach und in Mitteleuropa wenig winterhart, eignen sich aber besonders gut zur Schnittblumenproduktion. Gute Sorten sind 'Black Knight', 'Blue Bird' oder 'Galahad'. Die Belladonna-Gruppe enthält dagegen zartere, niedrige Rittersporne wie die vegetativ vermehrbaren Sorten 'Völkerfrieden', 'Atlantis' und 'Balaton', aber auch generativ vermehrbare wie z.B. 'Bellamosum'. Auch die oft zwergigen, samenvermehrbaren Sorten von *D. grandiflorum* wie 'Butterfly' oder 'Blauer Zwerg' sind interessant, jedoch kurzlebig, auch für Sommerflor verwendbar. Nah verwandt mit *Delphinium* sind die einjährigen Ackerrittersporne aus der Gattung *Consolida*, etwa die zarte heimische *C. regalis*, die selten verwilderte *C. hispanica* oder die dankbare Gartenpflanze *C. ajacis*.

Geschichte & Geschichten

Wie viele Hahnenfußgewächse sind auch die Rittersporne **stark giftig**.